

## Pressemitteilung

Jetzt anmelden: Digitaler Zukunftskongress Logistik – 39. Dortmunder Gespräche

# Zukunftskongress Logistik stellt Open Source und Open Innovation in den Fokus

16. August 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie findet der vom Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML und dem Digital Hub Logistics gemeinsam veranstaltete »Zukunftskongress Logistik – 39. Dortmunder Gespräche« vom 14. bis 16. September 2021 zum zweiten Mal in digitaler Form statt. Unter dem Motto »Never walk alone – KI, 5G und Blockchain mit Open Source und Open Innovation gemeinsam meistern« beleuchten Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik die Chancen gemeinsamer Innovationen in einer digitalen Plattformökonomie. Zu den Referenten und Diskussionsteilnehmern gehören u. a. Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Dr. Stephan Peters, Vorstandsmitglied bei Rhenus und Gordon Riske, Vorsitzender des Vorstands bei der KION GROUP.

Um den Kongress per Live-Stream zu verfolgen, ist lediglich eine Registrierung notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Darüber hinaus findet der Kongress wie bereits 2020 über drei statt zwei Tage statt. Die ansonsten parallel stattfindenden themenspezifischen Sequenzen des zweiten Kongresstages erstrecken sich aufgrund des digitalen Formats nun über zwei Tage und finden hintereinander statt. So erhält jeder Kongressteilnehmer die Möglichkeit, bei Interesse alle Sequenzen zu verfolgen.

Schwerpunktthemen des ZukunftsPlenums am ersten Kongresstag, 14. September, sind neben Open Source und Open Innovation Nachhaltigkeit in der Logistik und Blockchain. In den themenspezifischen Sequenzen des Fraunhofer-Symposiums am zweiten und dritten Kongresstag, 15. und 16. September, geht es dann um Themen wie AGV-basierte Kommissionierung, Gamification, Blockchain-Start-ups, Künstliche Intelligenz (KI) in der Logistik, multimodale Transportketten und nachhaltige Logistikstandorte. Zudem stellt die Digital Sandbox an allen drei Kongresstagen aktuelle Innovationen aus dem Fraunhofer IML vor.

Auch der Start-up-Wettbewerb »Digital Logistics Award« ist wieder Teil des Programms. Mehrere Gründerteams konkurrieren in einer Pitch-Session um Preisgelder im Gesamtwert von 22 000 Euro. Erstmals gibt es dabei eine Sonderehrung in der Kategorie »Smart Logistics in Africa«.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung unter: <https://www.zukunftskongress-logistik.de/>

### Hintergrundinformationen zum Kongress:

Führende Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft aus ganz Deutschland treffen sich seit 39 Jahren auf dem Zukunftskongress Logistik in Dortmund und richten den Blick in die Zukunft der Logistik. Mit dem Expertenwissen der beiden Veranstalter – dem Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML und dem Digital Hub Logistics – bieten die traditionsreichen Dortmunder Gespräche Jahr für Jahr einen einmaligen Austausch zwischen Forschung und Praxis. Über 500 Teilnehmer nutzen regelmäßig die Gelegenheit, sich über aktuelle technologische und gesellschaftliche Entwicklungen zu informieren und Kontakte zu den Entscheidern aus der Branche zu knüpfen. [www.zukunftskongress-logistik.de](http://www.zukunftskongress-logistik.de)

## Kontakt



### M. A. Julian Jakubiak

Pressesprecher

Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik  
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4  
44227 Dortmund

Telefon +49 231 9743-612

[julian.jakubiak@iml.fraunhofer.de](mailto:julian.jakubiak@iml.fraunhofer.de)

© 2021 © Fraunhofer IML

© Fraunhofer IML

Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML - Zukunftskongress Logistik 2021

Online im Internet; URL: [https://www.iml.fraunhofer.de/de/presse\\_medien/pressemitteilungen/zukunftskongress-logistik-2021.html](https://www.iml.fraunhofer.de/de/presse_medien/pressemitteilungen/zukunftskongress-logistik-2021.html)

Datum: 7.9.2021 12:19